

Riester-Zulageantrag - Ausfüllhinweise

Swiss Life AG
Niederlassung für Deutschland
Postfach 40 17 09
80717 München

Vertragsnummer:

Name und Anschrift des Antragstellers

Antrag auf Altersvorsorgezulage

Tel. des Antragstellers:
(freiwillige Angabe)

Bitte sofort an oben links stehende Anschrift zurücksenden (spätestens bis 31.12.2008)

A Art der Zulageberechtigung

Ich bin für das Jahr 2006 **unmittelbar** zulageberechtigt.
 Abweichend hiervon bin ich für das Jahr 2006 **mittelbar** zulageberechtigt.
Füllen Sie in diesem Fall bitte auch unbedingt die Angaben zum Ehegatten in Block C aus.

B

Bereits erfasste Daten	Bei Änderungen oder Ergänzungen hier Eintragungen vornehmen
Antragsteller(in)	<input type="text" value="Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü) und ß sind zulässig."/>
ZUSTÄNDIGES FINANZAMT <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
STEUERNUMMER <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
SOZIALVERSICHERUNGSNUMMER / <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
ZULAGENUMMER	<input type="text"/>
GESCHLECHT	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
STAATSANGEHÖRIGKEIT	<input type="text"/>
TITEL (z. B. Dr., Prof.)	<input type="text"/>
VORNAME	<input type="text"/>
NAMENSZUSATZ (z. B. Baronin, Baron, Graf)	<input type="text"/>
VORSATZWORT (z. B. von, auf der, de, der, der)	<input type="text"/>
NAME	<input type="text"/>
GEBURTSORT (ohne PLZ)	<input type="text"/>
GEBURTSNAME	<input type="text"/>
GEBURTSDATUM (TT.MM.JJJJ)	<input type="text"/>
STRASSE / HAUSNUMMER	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>
ORT (Wahlort)	<input type="text"/>

Die in einem Kreis gesetzeten Zahlen verweisen auf die entsprechenden Abschnitte in den Erläuterungen.

A) Art der Zulageberechtigung
Bitte nur bei mittelbarer Zulageberechtigung ankreuzen.

Zuständiges Finanzamt/Steuernummer
Sofern ein Sonderausgabenabzug geltend gemacht werden soll, sind hier das Wohnsitzfinanzamt und die Steuernummer einzutragen. Teilweise Angaben werden von der ZfA nicht angenommen.

Sozialversicherungs-/Zulagenummer
Beamte, Richter, Berufssoldaten, die noch keine Zulagenummer besitzen, müssen diese über ihren Dienstherrn beantragen. Bitte den Zulageantrag erst dann zusenden, wenn die Zulagenummer von der Besoldungsstelle mitgeteilt wurde. Liegt bei diesen bereits eine Sozialversicherungsnummer (z.B. aus früheren Tätigkeiten vor), dann bitte diese eintragen. Selbstständige und Hausfrauen, die noch nie eine Sozialversicherungsnummer hatten, erhalten diese durch die ZfA, sofern alle persönlichen Daten ergänzt werden.

B) Persönliche Daten

Soweit Swiss Life die persönlichen Daten bereits bekannt sind, sind diese in den weiß unterlegten Feldern der linken Spalte bereits ausgefüllt. Änderungen oder Ergänzungen bei fehlenden Angaben bitte in die dafür vorgesehenen Kästchen eintragen.

Geburtsort

Die Angabe des Geburtsorts im Zulageantrag ist für die eindeutige Identifikation durch die ZfA erforderlich.

Riester-Zulageantrag - Ausfüllhinweise

Swiss Life AG
Niederlassung für Deutschland
Postfach 40 17 09
80717 München

Ergänzungsbogen - Kinderzulage -
Bitte dem Antrag auf Altersvorsorgezulage 2006 beifügen

Vertragsnummer: _____

A Für folgende unten aufgeführte Kinder beantrage ich die Kinderzulage (bitte Abschnitt B beachten):

Erklärung (falls zutreffend bitte ankreuzen)

Die bereits erfassten Daten zu Kind 1 sind nicht mehr gültig, da für das gesamte Kalenderjahr 2006 kein Kindergeld gezahlt wurde bzw. mir das Kind nicht mehr zugeordnet werden soll.

Bereits erfasste Daten	Bei Änderungen oder Ergänzungen hier Eintragungen vornehmen
Kind 1	Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü) und ß sind zulässig.
VORNAME	_____
NAMENSZUSATZ (z. B. Baroness, Baron, Graf)	_____
VORSATZWORT (z. B. von, auf der, de, der, des)	_____
NAME	_____
GEBURTSDATUM (TT.MM.JJJJ)	____/____/____
ZUSTÄNDIGE FAMILIENKASSE (z. B. Arbeitgeber/Kin, Kindergeld auszahlender Arbeitgeber)	_____
KINDERGELDNUMMER / AKTENZEICHEN	_____
ANSPRUCHSZEITRAUM VON - BIS (MONAT)	____/____ - ____/____
KINDERGELDBERECHTIGTE/R (Eintragungen vornehmen, wenn nicht identisch mit Zulageberechtigten)	_____
NAME	_____
VORNAME	_____

Erklärung (falls zutreffend bitte ankreuzen)

Die bereits erfassten Daten zu Kind 2 sind nicht mehr gültig, da für das gesamte Kalenderjahr 2006 kein Kindergeld gezahlt wurde bzw. mir das Kind nicht mehr zugeordnet werden soll.

Bereits erfasste Daten	Bei Änderungen oder Ergänzungen hier Eintragungen vornehmen
Kind 2	Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü) und ß sind zulässig.
VORNAME	_____
NAMENSZUSATZ (z. B. Baroness, Baron, Graf)	_____
VORSATZWORT (z. B. von, auf der, de, der, des)	_____
NAME	_____
GEBURTSDATUM (TT.MM.JJJJ)	____/____/____
ZUSTÄNDIGE FAMILIENKASSE (z. B. Arbeitgeber/Kin, Kindergeld auszahlender Arbeitgeber)	_____
KINDERGELDNUMMER / AKTENZEICHEN	_____
ANSPRUCHSZEITRAUM VON - BIS (MONAT)	____/____ - ____/____
KINDERGELDBERECHTIGTE/R (Eintragungen vornehmen, wenn nicht identisch mit Zulageberechtigten)	_____
NAME	_____
VORNAME	_____

Zuständige Familienkasse
Einzutragen ist Name und Ort der Stelle, die das Kindergeld ausbezahlt. Dies ist in der Regel die zuständige Arbeitsagentur (z.B. Arbeitsagentur München) oder der kindergeldauszahlende Arbeitgeber inklusive Ortsangabe (z.B. öffentlicher Dienst) bzw. die Besoldungsstelle inklusive Ortsangabe (z.B. Beamte).

Kindergeldnummer/Aktenzeichen
Bei Rentenversicherungspflicht tragen Sie hier bitte die Kindergeldnummer ein, unter der das Kindergeld ausbezahlt wurde. Die Nummer kann dem erstmaligen Bescheid über die Gewährung des Kindergelds oder dem Verwendungszweck auf dem Kontoauszug entnommen werden. Bei Beamten oder Angestellten des öffentlichen Dienstes tragen Sie statt der Kindergeldnummer die Personalnummer ein.

Kindergeldeberechtigte(r)
Bitte tragen Sie den Namen des Kindergeldeberechtigten ein, wenn Sie die Kinderzulage beantragen und nicht selber Kindergeldeberechtigte(r) sind.

Riester-Zulageantrag - Ausfüllhinweise

Vertragsnummer:

B Hinweise und Zuordnung der Kinderzulage

Die Kinderzulage wird für jedes Kind gewährt, für das dem / der Zulageberechtigten für mindestens einen Zahlungszeitraum im Jahr 2008 Kindergeld festgesetzt (ausgezahlt) worden ist.

Gibt es für das Jahr 2008

- nur einen / eine Kindergeldberechtigte(n), ist von diesem / dieser der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - auszufüllen,
- mehrere Kindergeldberechtigte, für die Kindergeld für dasselbe Kind festgesetzt worden ist, steht die Kinderzulage demjenigen / derjenigen zu, dem / der für den ersten Anspruchszeitraum innerhalb des Jahres, für das die Zulage beantragt wird, das Kindergeld ausgezahlt worden ist. Nur von diesem / dieser Berechtigten ist der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - auszufüllen.

Beispiel: Festsetzung des Kindergeldes für das Kind A

- für die geschiedene Ehefrau von Januar 2006 bis Mai 2006
- für den geschiedenen Ehemann von Juni 2006 bis Dezember 2006.

Der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - ist nur von der geschiedenen Ehefrau auszufüllen.

Sollte ein Ergänzungsbogen - Kinderzulage - nicht ausreichen, bitten wir Sie, einen weiteren beizufügen, den Sie von Ihrem Anbieter erhalten.

Bei Eltern, die miteinander verheiratet sind, nicht dauernd getrennt leben und beide unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind, steht die Kinderzulage - unabhängig von der Festsetzung des Kindergeldes - der Mutter zu. Auf Antrag beider Eltern kann die Kinderzulage vom Vater in Anspruch genommen werden.

Zustimmung der Ehefrau (nur bei Übertragung der Kinderzulage auf den Ehemann erforderlich)

Ich stimme zu, dass mein von mir nicht dauernd getrennt lebender Ehemann für die unter Abschnitt A genannten Kinder die Kinderzulage erhält. Die Zustimmung kann für dieses Beitragsjahr nicht zurückgenommen werden.

Die Zustimmung gilt bis auf Widerruf auch für die Folgejahre, da mein Ehemann seinem Anbieter eine Vollmacht (vgl. abschließende Hinweise der Erläuterungen zum Antrag auf Altersvorsorgezulage) zur formlosen Antragstellung erteilt hat. Der Widerruf muss spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, beim Anbieter des Ehemannes vorliegen.

_____. _____. 200____

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift der Ehefrau

C Erklärung

Ich versichere, dass ich die Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Angabe falscher Tatsachen sowie das Unterlassen einer Anzeige über die Änderung der Verhältnisse strafrechtliche Folgen nach sich ziehen kann.

Unterschrift

nicht vergessen!

_____. _____. 200____

Datum (TT.MM.JJJJ)

Antragsteller(in)

gewitzliche Vertreter(in)/Bevollmächtigte(r)

B) Hinweise und Zuordnung der Kinderzulage

Zuordnung und Unterschrift der Ehefrau

Sofern – abweichend von der gesetzlichen Zuordnung – die Kinderzulage für den Ehemann gewährt werden soll, muss dieser auf seinem Ergänzungsbogen Kinderzulage die jeweiligen Kinder im Abschnitt A eintragen. Die Ehefrau stimmt der Übertragung mit ihrer Unterschrift auf dem gleichen Bogen zu.

Dieses Feld ist anzukreuzen, wenn der Ehemann einen Dauerzulageantrag gestellt hat und die Kinderzulage auf ihn übertragen werden soll.

Riester-Zulageantrag - Ausfüllhinweise

Checkliste „beitragspflichtige Einnahmen“ und „tatsächliches Entgelt“

Art der Einnahmen	Angabe der beitragspflichtigen Einnahmen	Angabe des tatsächlichen Entgelts/Entgeltersatzleistung, wenn geringer als die zugrunde liegenden beitragspflichtigen Einnahmen	Welchen Unterlagen kann ich diese Informationen entnehmen?
Arbeitsentgelt	Freiwillig	Kein Eintrag	Meldung zur Sozialversicherung vom Arbeitgeber
Rentenversicherungspflichtige Selbstständige, einschließlich Selbstständige mit Existenzgründungszuschuss nach § 421 I SGB III	Freiwillig	Kein Eintrag	Bescheid vom Rentenversicherungsträger
Entgeltbezug von behinderten Menschen in Werkstätten	Kein Eintrag	Meldung zur Sozialversicherung vom Arbeitgeber	Höhe des steuerpflichtigen Bruttobetrag/Taschengeld
Geringfügig Beschäftigte mit Verzicht auf Versicherungsfreiheit	Freiwillig	Kein Eintrag	Meldung zur Sozialversicherung vom Arbeitgeber
Krankengeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Krankenkasse (Betrag für das Finanzamt)
Krankengeld wegen Pflege des Kindes	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Krankenkasse (Betrag für das Finanzamt)
Verletztengeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Berufsgenossenschaft
Versorgungskrankengeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid des Rehabilitationsträgers
Arbeitslosengeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Arbeitsagentur (Betrag für das Finanzamt)
Arbeitslosengeld II	Kein Eintrag	Wenn das Arbeitslosengeld II weniger als 400,- Euro beträgt oder zusätzlich zum Arbeitslosengeld II Arbeitslosengeld bezogen wird	Bescheid der Arbeitsagentur (Betrag für das Finanzamt)
Übergangsgeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Arbeitsagentur oder des Rentenversicherungsträgers (Betrag für das Finanzamt)
Unterhaltsgeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Arbeitsagentur (Betrag für das Finanzamt)
Kurzarbeiter- und Winterausfallgeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheid der Arbeitsagentur (Betrag für das Finanzamt)
Wehr- und Zivildienst von mehr als drei Tagen	Kein Eintrag	Ja	Bezügemittlung der Wehr- oder Zivildienststelle (Höhe des Wehresoldes /Entgeltes)
Vorruhestandsgeld	Kein Eintrag	Ja	Bescheinigung vom Arbeitgeber (Bruttobetrag)
Altersteilzeit	Kein Eintrag	Ja	Bescheinigung vom Arbeitgeber (Bruttobetrag ohne Aufstockungs- und Unterschiedsbetrag)
Berufsanfänger oder Neueinsteiger ohne Vorjahreseinkommen	0,- Euro	Kein Eintrag	
Rentenversicherungspflichtige Kindererziehungszeit	0,- Euro	Kein Eintrag	
Arbeitslosigkeit ohne Leistungsbezug wegen mangelnder Bedürftigkeit	Kein Eintrag	0,- Euro	
Nicht erwerbsmäßige Pflegetätigkeit	Kein Eintrag	0,- Euro	